

1. Bezeichnung des Objektes
  - 1.1 heute: **Klostermühle**
  - 1.2 früher: Klostermühle
  - 1.3 Kartierungsnummer: K 1/37
  
2. Lage
  - 2.1 Geringswalde
  - 2.2 Buchberg 4
  - 2.3 Gewässer: Mühlteich
  
3. Eigentümer/ Besitzer, heute:  
Siegfried Wiesenhagen  
Buchberg 4  
09326 Geringswalde



Klostermühle Geringswalde, 1908

## **Klostermühle**

Die Klostermühle ist wahrscheinlich, wie die Damm- und Tränkenmühle, eine der ältesten Mühlen in Geringswalde. 1) 5)

Die Mühle besteht als solche schon lange nicht mehr. 1)

Im Mittelalter wurde ihretwegen der Mühlteich unweit des Klosters angelegt. 1)

Auf einer Karte von 1900 ist sie als Brettmühle eingezeichnet.

### **Besitzer/ Eigentümer:**

1788 - 1800 wird Christian Friedrich Uhlig als Pächter der Klostermühle in Kirchenbüchern erwähnt 2) 6)

1794 - 1808 Mstr. Benjamin Uhlig, Erb- und Eigentümmüller der Klostermühle, er stirbt am 24. April 1808 im Alter von 43 Jahren 7)

1809 heiratet die Witwe von Benjamin Uhlig, Mstr. Johann Gottlieb Weiske 7)

1809 - 1818 ist Mstr. Johann Gottlieb Weiske als Erb- und Eigentümmüller der Klostermühle in Kirchenbüchern zu finden 7)

1949 - 1974 ist Herr Hofmann (Schwiegervater von Herrn Wiesenhagen) Besitzer des Grundstücks 4)

seit 1974 Familie Wiesenhagen ist Besitzer der ehemaligen Klostermühle 4)

- bis ins 19. Jahrhundert hinein waren dort Sägewerksbetrieb und Handwerk zu Hause, später nur noch Flaschenbierhandlung 1)

- ca. in den 20 - iger Jahren wurde mit Sägen aufgehört 3)

- 1936 wurde die Esse der Stuhlbauerei abgerissen 3)

- Mühle wird nun als Wohnhaus genutzt, von der einstigen Mühle ist nichts mehr zu sehen 3)

Das neu umgebaute Wohnhaus vor der ehemaligen Klostermühle war eine Stuhlbauerei 3)

Der Mühlgraben führt unter dem Wohnhaus durch, unter der Straße entlang und mündet dann in den Klosterbach 3)

- auf dem Schlußstein über der Eingangstür des Wohnhauses ist "Treptr. 1844" eingeschlagen; was die Jahreszahl bedeutet, konnte nicht in Erfahrung gebracht werden

## Quellenangaben:

- 1) Schrader, Richard; Unsere Heimat von -1910-
- 2) Studienrat Prof. Dr. W. Clemens Pfau; Beiträge zur Geschichte der Wassermühlen in der Rochlitzer Gegend von -1925-
- 3) Kirchenbuch (KB) Seelitz            1675-1718
- 4) KB Seelitz                                1766-1832
- 5) KB Seelitz                                1859-1869
- 6) KB Milkau                                1768-1799
- 7) KB Crossen                              1717-1816
- 8) KB Großmilkau                        1800-1838

# Impressum

Textübertragung & Design: "Thomas Fischer", Bottrop  
[th-fischer-bottrop@t-online.de](mailto:th-fischer-bottrop@t-online.de)

in Zusammenarbeit mit

"Bernd Niemann", Bamberg  
[bernd.niemann@bnv-bamberg.de](mailto:bernd.niemann@bnv-bamberg.de)

und

"Judith Morrison", Edmonton, Alberta, Kanada  
[mayflower@telus.net](mailto:mayflower@telus.net)

Datum aktuelle Fassung: 26.02.2013

veröffentlicht unter: [www.ahnenforschung-liebert.de](http://www.ahnenforschung-liebert.de)  
[thomas@ahnenforschung-liebert.de](mailto:thomas@ahnenforschung-liebert.de)

Veröffentlichung erfolgt mit freundlicher Genehmigung von  
"Tourist-Information des Heimat- und Verkehrsvereins  
"Rochlitzer Muldental" e.V."  
Frau Dorothea Palm - Geschäftsführerin

<http://www.rochlitzer-muldental.de>